



© Markus Kaiser

### Co-housing „JAspern!“

Auf einem Baufeld in Wiens größtem Stadtentwicklungsgebiet errichten fünf unterschiedliche Baugruppen Wohnprojekte. Für die Baugruppe „JAspern“ entwickelte das Architekturbüro pos architekten gemeinsam mit der Baugruppe ein ökologisches und energieeffizientes Wohnkonzept, das ein vielfältiges Raumangebot bereithält.

Das Gebäude zeichnet sich durch höchsten energetischen und ökologischen Standard, besonders hohen Komfort, sowie einen innovativen sozio-kulturellen Ansatz aus. So steht die gesamte Dachterrasse mit einer Lounge, Urban Gardening und Waschsalon allen Bewohner:innen zur Verfügung. Der Veranstaltungssalon mit einer Gemeinschaftsküche und die geräumige Fahrradgarage samt Werkstatt komplettieren das Angebot an Begegnungsräumen im Gebäude. Zudem verfügt jede Wohnung in jedem Geschoss über großzügige private Freiräume und individuell gestaltbare Grundrisse. Für gehobene Wohnqualität sorgen zudem die Raumhöhen, die mit 4 m im Erdgeschoss und 2,8 m in den darüber liegenden Geschossen für einen Wohnbau exzeptionell sind und alternative Nutzungen ermöglichen. (Text: Architekten)

## Co-housing „JAspern“

Hannah-Arendt-Platz 10  
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**POS architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Baugruppe Jaspersn**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Werkraum Ingenieure**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**zwoPK**

FERTIGSTELLUNG  
**2014**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum  
**02. Dezember 2016**



© Markus Kaiser



© Markus Kaiser



© Markus Kaiser

## Co-housing „JAspern“

## DATENBLATT

Architektur: POS architekten (Ursula Schneider, Fritz Oettl)  
 Bauherrschaft: Baugruppe Jaspersn  
 Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure (Peter Resch, Peter Bauer, Martin Schoderböck)  
 Landschaftsarchitektur: zwoPK (Philipp Rode, Helge Schier)  
 Bauphysik: IBO  
 Haustechnik / HKLS: teamgmi  
 Lichtplanung: Pokorny Lichtarchitektur  
 Fotografie: Markus Kaiser

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2011  
 Planung: 2012  
 Ausführung: 2013 - 2014

Grundstücksfläche: 900 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 2.700 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 2.290 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 535 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 9.170 m<sup>3</sup>  
 Baukosten: 3,6 Mio EUR

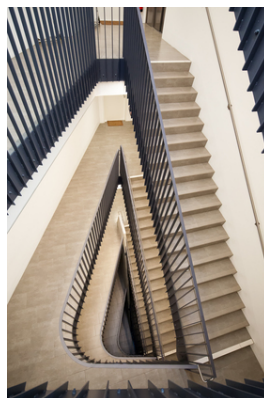
## NACHHALTIGKEIT

Passivhaus  
 Fernwärme  
 Erdsonden-Kühlung  
 konstruktiver Überhitzungsschutz  
 Plusenergiestandard: vorbereitet  
 lokale und ökologische Produkte bevorzugt  
 Holz-Alu-Fenster, Kaseinwandfarben, Linol, Eichen- oder Buchenparkett; Ziegelit-Wand-Elemente

Heizwärmebedarf: 15,0 kWh/m<sup>2</sup>a (PHPP)  
 Primärenergiebedarf: 63,0 kWh/m<sup>2</sup>a (PHPP)



© Markus Kaiser



© Markus Kaiser



© Markus Kaiser

## Co-housing „JAspern“

Energiesysteme: Fernwärme, Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung  
Materialwahl: Mischbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

Zertifizierungen: klima:aktiv, ÖGNB Total Quality Building, Zertifiziertes Passivhaus nach PHPP

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Teil GU: Ing. Harald Weissel GmbH

HKLS: Ing. Haas GesmbH

Elektrotechnik: HATEC Elektrotechnik GmbH

Fenster: STEFAN GmbH & Co KG

Freiraum: Jakel Grünbau GmbH

### PUBLIKATIONEN

architektur aktuell

cube

Öko News

### AUSZEICHNUNGEN

klima aktiv: Gold

ÖGNB

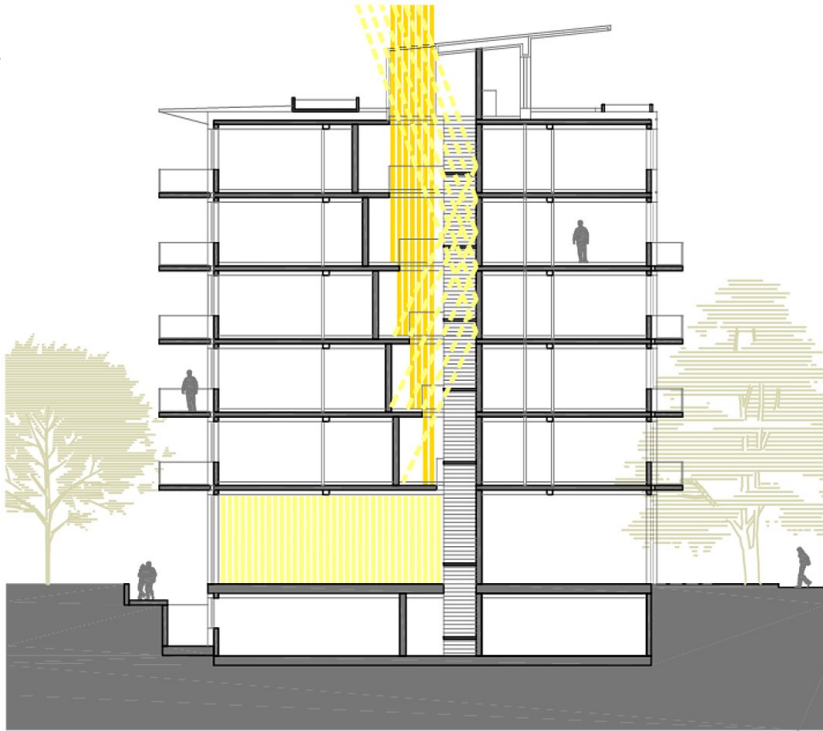


© Markus Kaiser



© Markus Kaiser

Co-housing „JAspern“



Schnitt: natürliche Belichtung

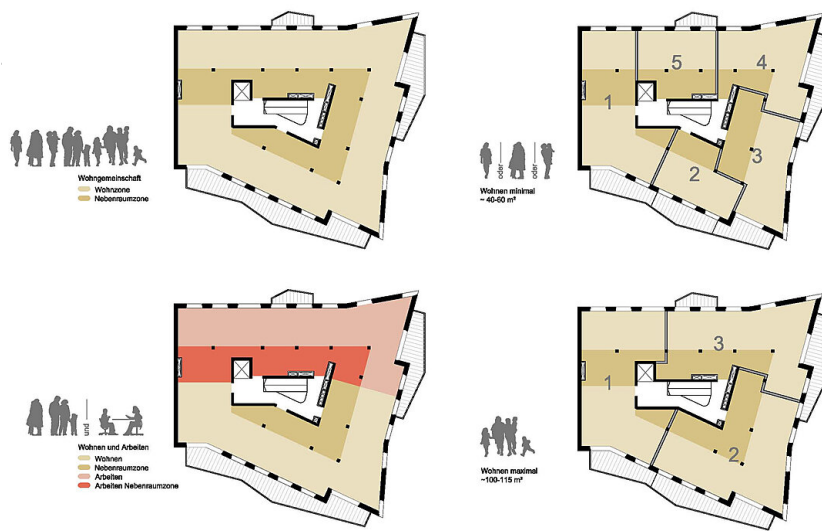


Schnitt Sommer

Co-housing „JAspern“



Schnitt Winter



Grundrissflexibilität

Grundriss Flexibilität